

**Bielefeld**

Befragung zu familienfreundlichen Maßnahmen in Unternehmen

Welches Angebot an familienfreundlichen Maßnahmen besteht bereits in Ihrem Unternehmen und welche Unterstützungsleistungen wünschen Sie sich?

Die Regionale Personalentwicklungsgesellschaft (REGE) mbH führt im Auftrag der Stadt Bielefeld und in Kooperation mit dem Arbeitskreis "Familie und Arbeitswelt", bestehend aus

- Arbeitplus in Bielefeld GmbH,
- AWO Arbeiterwohlfahrt: Bezirksverband OWL e.V.,
- Bundesagentur für Arbeit,
- DAA - Deutsche Angestellten-Akademie Bielefeld GmbH,
- Dr. August Oetker Nahrungsmittel KG,
- Energie Impuls OWL e.V.
- Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld,
- IHK - Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld,
- Stadt Bielefeld: Gleichstellungsstelle,
- Stadtwerke Bielefeld,
- WEGE mbH Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Bielefeld,

im Bielefelder Bündnis für Familie eine Befragung zum Thema familienfreundliche Maßnahmen durch.

Eine Bemerkung zum Datenschutz

Dies ist eine anonyme Umfrage.

Die Daten mit Ihren Antworten enthalten keinerlei auf Sie zurückzuführende/identifizierende Informationen, es sei denn bestimmte Fragen haben Sie explizit danach gefragt. Wenn Sie für diese Umfrage einen Zugangsschlüssel benutzt haben, so können Sie sicher sein, dass der Zugangsschlüssel nicht zusammen mit den Daten abgespeichert wurde. Er wird in einer getrennten Datenbank aufbewahrt und nur aktualisiert, um zu speichern, ob Sie diese Umfrage abgeschlossen haben oder nicht. Es gibt keinen Weg die Zugangsschlüssel mit den Umfrageergebnissen zusammenzuführen.

[\[Umfrage verlassen und löschen\]](#)[Zwischengespeicherte Umfrage laden](#)[Weiter >>](#)

Bielefeld**Befragung zu familienfreundlichen Maßnahmen in Unternehmen**0% 100%

I

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Regionale Personalentwicklungsgesellschaft (REGE) mbH ist ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der Stadt Bielefeld und setzt arbeitsmarktpolitische Programme und Projekte in Bielefeld um.

Bitte sehen Sie das Ausfüllen des Fragebogens als Chance an, kommunale Serviceleistungen für Sie als Unternehmen zu entwickeln. Dafür benötigen wir nur 15-20 Minuten Ihrer Zeit. Eine Zwischenspeicherung Ihrer Angaben ist möglich, sodass Sie auch zu einem späteren Zeitpunkt fortfahren können.

Auf den folgenden Seiten werden Ihnen Fragen zum Thema "Vereinbarkeit von Familie und Beruf" gestellt. Wir würden gerne von Ihnen erfahren, welche **Erfahrungen Ihr Unternehmen** zu diesem Thema gesammelt hat und welche Unterstützung Sie sich wünschen. Ihre Angaben werden natürlich anonym behandelt und die Daten nicht an Dritte weitergegeben.

Wir bitten Sie, den Fragebogen bis zum **31.03.2010** auszufüllen und abzusenden.

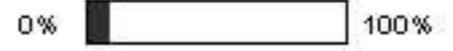
Mit freundlichen Grüßen

Ihre REGE mbH

[\[Umfrage verlassen und löschen\]](#)



Befragung zu familienfreundlichen Maßnahmen in Unternehmen



II.1 Angaben zu familienfreundlichen Maßnahmen

*Welche **familienfreundlichen Maßnahmen** werden in Ihrem Unternehmen umgesetzt, sind geplant oder wären für Sie von Interesse? Bitte kreuzen Sie in der jeweiligen Zeile das Zutreffende an.

| | Bereits umgesetzt | In Planung | Interesse, aber kommunale Unterstützung nötig | Interesse, aber keine kommunale Unterstützung nötig | kein Interesse / aus betrieblichen Gründen nicht möglich, z.B. durch Tarifvertrag | Maßnahme ist mir nicht bekannt |
|--|-----------------------|-----------------------|---|---|---|--------------------------------|
| Teilzeit | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Gleitzeit | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Arbeitszeitkonto | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Flexible Jahres- oder Lebensarbeitszeit | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Job-Sharing (Teilung einer Stelle) | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Tele-, Heimarbeit, mobiler Arbeitsplatz | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Besondere Rücksichtnahme auf Eltern, z.B. bei Urlaubswünschen oder Arbeitszeiten | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

? Nur eine Antwort je Zeile möglich.

[\[Umfrage verlassen und löschen\]](#)

Später Fortfahren

<< Zurück

Weiter >>

*Welche familienfreundlichen Maßnahmen werden in Ihrem Unternehmen umgesetzt, sind geplant oder wären für Sie von Interesse? Bitte kreuzen Sie in der jeweiligen Zeile das Zutreffende an.

| | Bereits umgesetzt | In Planung | Interesse, aber kommunale Unterstützung nötig | Interesse, aber keine kommunale Unterstützung nötig | kein Interesse / aus betrieblichen Gründen nicht möglich, z.B. durch Tarifvertrag | Maßnahme ist mir nicht bekannt |
|--|-----------------------|-----------------------|---|---|---|--------------------------------|
| Beratungsangebot / Informationsbrief mit nützlichen Informationen zum Elternwerden und rechtlichen Rahmenbedingungen | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Fördermaßnahmen während der Elternzeit (z.B. Patenprogramme, Fort- und Weiterbildung, Wiedereinstiegsgespräche etc.) | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Fördermaßnahmen nach der Elternzeit (z.B. Wiedereinstiegsprogramm) | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Besondere Mütter- / Väterförderung (z.B. Betriebsvereinbarungen hierzu, Vereinbarkeit von Karriere und Familie) | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Finanzielle Starthilfe für Familien | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Steuer- und sozialversicherungsfreie Zuschüsse zum Gehalt, z.B. Kindergartenbeiträge, Fahrtkostenzuschläge | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

? Nur eine Angabe je Zeile möglich.

[Umfrage verlassen und löschen]

Später Fortfahren

<< Zurück

Weiter >>



Befragung zu familienfreundlichen Maßnahmen in Unternehmen



II.3 Angaben zu familienfreundlichen Maßnahmen

*Welche **familienfreundlichen Maßnahmen** werden in Ihrem Unternehmen umgesetzt, sind geplant oder wären für Sie von Interesse? Bitte kreuzen Sie in der jeweiligen Zeile das Zutreffende an.

| | Bereits umgesetzt | In Planung | Interesse, aber kommunale Unterstützung nötig | Interesse, aber keine kommunale Unterstützung nötig | kein Interesse / aus betrieblichen Gründen nicht möglich, z.B. durch Tarifvertrag | Maßnahme ist mir nicht bekannt |
|---|-----------------------|-----------------------|---|---|---|--------------------------------|
| Informationsbrief zur Pflege von Familienangehörigen | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Vermittlung / Informationen von / zu Pflegediensten | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Arbeitszeitreduzierung zur Angehörigenbetreuung / -pflege | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Sonderurlaub zur Angehörigenbetreuung / -pflege | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

? Nur eine Antwort je Zeile möglich.

[\[Umfrage verlassen und löschen\]](#)

Später Fortfahren

<< Zurück

Weiter >>

II.4 Angaben zu familienfreundlichen Maßnahmen

*Welche familienfreundlichen Maßnahmen werden in Ihrem Unternehmen umgesetzt, sind geplant oder wären für Sie von Interesse? Bitte kreuzen Sie in der jeweiligen Zeile das Zutreffende an.

| | Bereits umgesetzt | In Planung | Interesse, aber kommunale Unterstützung nötig | Interesse, aber keine kommunale Unterstützung nötig | kein Interesse / aus betrieblichen Gründen nicht möglich, z.B. durch Tarifvertrag | Maßnahme ist mir nicht bekannt |
|---|-----------------------|-----------------------|---|---|---|--------------------------------|
| Geschulte/r Ansprechpartner/in im Unternehmen zum Thema Familie und Beruf | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Nutzung von Betriebseinrichtungen (z.B. Eltern-Kind-Arbeitsplatz, Kantinennutzung durch Familienangehörige) | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Freizeitangebote für Kinder (z.B. Ferienangebote) | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Zusammenarbeit mit Kinderbetreuungseinrichtungen (z.B. Belegplätze) | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Kooperation mit Dienstleistern (z.B. Familienservice, haushaltsnahe Dienstleistungen) | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

? Nur eine Antwort je Zeile möglich.

Bietet Ihr Unternehmen (weitere) familienfreundliche Maßnahmen an, die bisher nicht erwähnt wurden? Bitte nennen und erläutern Sie diese kurz im unteren Feld oder fahren Sie fort mit "weiter".

Empty text box for additional measures.

Unterstützt Ihre Firma bereits eine oder mehrere der vorher genannten familienfreundlichen Angebote / Maßnahmen und wie verläuft deren Umsetzung?

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten.

- Die Umsetzung war ohne Probleme möglich.
- Die Maßnahmenumsetzung war hauptsächlich mit betrieblichen Hindernissen verbunden.
- Die Maßnahmenumsetzung war hauptsächlich mit außerbetrieblichen / behördlichen Hindernissen verbunden.
- Die Umsetzung war hauptsächlich aus betrieblichen Gründen NICHT möglich.
- Die Umsetzung war hauptsächlich aus außerbetrieblichen / behördlichen Gründen NICHT möglich.
- (Bisher) keine familienfreundlichen Maßnahmen erwogen.

? Nur eine Antwort möglich.

*Welche Motive haben Sie dazu veranlasst, familienfreundliche Angebote / Maßnahmen in Ihrem Unternehmen einzuführen?

Bitte wählen Sie einen oder mehrere Punkte aus der Liste aus.

- Qualifizierte Mitarbeiter/innen halten oder gewinnen
- Arbeitszufriedenheit der Mitarbeiter/innen erhöhen (Produktivitätssteigerung)
- Kosten sparen durch geringere Fluktuation und niedrigen Krankenstand
- Den Beschäftigten mehr Selbstbestimmung bei der Arbeitszeit bieten (Zeitsouveränität)
- Aus der Elternzeit rückkehrende Mütter / Väter schnell integrieren
- Abwesenheit von Eltern aus dem Unternehmen verkürzen
- Motive sind mir nicht bekannt.
- 'Sonstige.' Angabe möglich:

? Mehrfachnennungen sind möglich.

*Welche Art von betrieblichen Hindernissen hatte Ihr Unternehmen?
Bitte wählen Sie einen oder mehrere Punkte aus der Liste aus.

- Zeitlicher Mehraufwand
- Finanzieller Mehraufwand
- Innerbetriebliche Gründe
- Bürokratischer Mehraufwand
- Sind mir nicht bekannt.
- 'Sonstige:' Angabe möglich:

? Mehrfachnennungen sind möglich.

*Welche Motive haben Sie dazu veranlasst, familienfreundliche Angebote / Maßnahmen in Ihrem Unternehmen einzuführen?
Bitte wählen Sie einen oder mehrere Punkte aus der Liste aus.

- Qualifizierte Mitarbeiter/innen halten oder gewinnen
- Arbeitszufriedenheit der Mitarbeiter/innen erhöhen (Produktivitätssteigerung)
- Kosten sparen durch geringere Fluktuation und niedrigen Krankenstand
- Den Beschäftigten mehr Selbstbestimmung bei der Arbeitszeit bieten (Zeitsouveränität)
- Aus der Elternzeit rückkehrende Mütter / Väter schnell integrieren
- Abwesenheit von Eltern aus dem Unternehmen verkürzen
- Motive sind mir nicht bekannt.
- 'Sonstige:' Angabe möglich:

? Mehrfachnennungen sind möglich.

*Welche Art von außerbetrieblichen / behördlichen Hindernissen hatte Ihr Unternehmen?
Bitte wählen Sie einen oder mehrere Punkte aus der Liste aus.

- Geringes Informationsangebot.
- Kein klar erkennlicher Ansprechpartner / Anlaufstelle in kommunalen Stellen
- Geringe Kooperationsbereitschaft seitens anderer Stellen (z.B. Kindergärten).
- Probleme mit der Bewilligung der Maßnahme.
- Zeitliche Verzögerung durch bürokratischen Prozess.
- Sind mir nicht bekannt.
- 'Sonstige:' Angabe möglich:

? Mehrfachnennungen sind möglich.

*Welche Motive haben Sie dazu veranlasst, familienfreundliche Angebote / Maßnahmen in Ihrem Unternehmen einzuführen?
Bitte wählen Sie einen oder mehrere Punkte aus der Liste aus.

- Qualifizierte Mitarbeiter/innen halten oder gewinnen
- Arbeitszufriedenheit der Mitarbeiter/innen erhöhen (Produktivitätssteigerung)
- Kosten sparen durch geringere Fluktuation und niedrigen Krankenstand
- Den Beschäftigten mehr Selbstbestimmung bei der Arbeitszeit bieten (Zeitsouveränität)
- Aus der Elternzeit rückkehrende Mütter / Väter schnell integrieren
- Abwesenheit von Eltern aus dem Unternehmen verkürzen
- Motive sind mir nicht bekannt.
- 'Sonstige:' Angabe möglich:



Befragung zu familienfreundlichen Maßnahmen in Unternehmen



II.6 Die Wichtigkeit von familienfreundlichen Maßnahmen

*Bitte schätzen Sie, wie **wichtig** Ihrem Unternehmen die folgenden Maßnahmen sind!
Bitte kreuzen Sie in der jeweiligen Zeile das Zutreffende an.

| | Sehr wichtig | Eher wichtig | Teils / teils | Eher unwichtig | Unwichtig | Kann ich nicht beurteilen |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|---------------------------|
| Betreuung von Kindern unter 3 Jahren | <input type="radio"/> |
| Betreuung von Kindern von 3 bis unter 6 Jahren | <input type="radio"/> |
| Betreuung von schulpflichtigen Kindern | <input type="radio"/> |
| Betreuung von Kindern während der Schulferien | <input type="radio"/> |
| Beratungsangebot / Zusammenarbeit mit der Kommune hinsichtlich familienfreundlicher Maßnahmen (z.B. Belegplätze oder Einrichtung eines Betriebskindergartens) | <input type="radio"/> |
| Fachaustausch mit anderen Unternehmen zum Thema familienbewusste Personalpolitik | <input type="radio"/> |
| Informationen über Pflegedienste (Eldercare) | <input type="radio"/> |

? Je Zeile ist nur eine Antwort möglich.

[Umfrage verlassen und löschen]

Später Fortfahren

<< Zurück

Weiter >>

II.7 Die Beurteilung von familienfreundlichen Maßnahmen

*Wie würden Sie als Unternehmen das Angebots von familienfreundlichen Maßnahmen in Bezug auf Bielefeld **beurteilen**? Bitte kreuzen Sie in der jeweiligen Zeile das Zutreffende an.

| | sehr gut | gut | ausreichend | ausbaufähig | stark ausbaufähig | Kann ich nicht beurteilen |
|---|----------------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|---------------------------|
| Betreuung von Kindern unter 3 Jahren | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Betreuung von Kindern von 3 bis unter 6 Jahren | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Betreuung von schulpflichtigen Kindern | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Betreuung von Kindern während der Schulferien | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Beratungsangebot / Zusammenarbeit mit der Kommune hinsichtlich familienfreundlicher Maßnahmen (z.B. Belegplätze oder Einrichtung eines Betriebskindergartens) | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Fachaustausch mit anderen Unternehmen zum Thema familienfreundliche Personalpolitik | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| Informationen über Pflegedienste (Eldercare) | <input checked="" type="radio"/> | <input type="radio"/> |

? Je Zeile ist nur eine Antwort möglich.

[\[Umfrage verlassen und löschen\]](#)

Später Fortfahren

<< Zurück

Weiter >>



Befragung zu familienfreundlichen Maßnahmen in Unternehmen



II.8 Angaben zu familienfreundlichen Maßnahmen

*Welche **Öffnungszeiten** müsste eine Betreuungseinrichtung anbieten, um den Arbeitszeiten Ihrer Mitarbeiter/innen gerecht zu werden?

? Bitte geben Sie die Öffnungszeiten an. Beispiel: Von 08-16:00

[\[Umfrage verlassen und löschen\]](#)

Später Fortfahren

<< Zurück

Weiter >>

*Wie wichtig ist Ihrem Unternehmen die Familienfreundlichkeit einer Stadt (Standortfaktor)?
Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten.

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils / teils
- Eher unwichtig
- Unwichtig
- Kann ich nicht beurteilen

? Nur eine Antwort möglich.

*Wie beurteilen Sie Bielefeld derzeit als "familienfreundlichen Standort"?
Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten.

- Sehr familienfreundlich
- Eher familienfreundlich
- Teils / teils
- Weniger familienfreundlich
- Nicht familienfreundlich
- Kann ich nicht beurteilen

? Nur eine Antwort möglich.

*Wie beurteilen Sie Bielefeld derzeit als "familienfreundlichen Standort"?
Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten.

- Sehr familienfreundlich
- Eher familienfreundlich
- Teils / teils
- Weniger familienfreundlich
- Nicht familienfreundlich
- Kann ich nicht beurteilen

? Nur eine Antwort möglich.

Bitte teilen Sie uns Ihre Anregungen zu folgender Frage mit: Durch welche Maßnahmen könnte die Stadt Bielefeld aus Unternehmerperspektive hinsichtlich des Aspekts der Familienfreundlichkeit verbessert werden?

[Empty text input box for suggestions]

? Freiwillige Angabe.

[\[Umfrage verlassen und löschen\]](#)

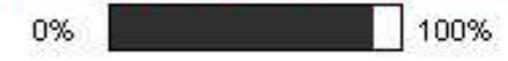
Später Fortfahren

<< Zurück

Weiter >>



Befragung zu familienfreundlichen Maßnahmen in Unternehmen



III Informationen zum Unternehmen

*In welche **Branche** lässt sich Ihr Unternehmen einordnen? Nur eine Antwort möglich.
Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten.

Bitte wählen...

? TEIL-ERLÄUTERUNGEN:

- **Verarbeitendes Gewerbe**, z.B.: Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln, Textilien und Bekleidung, Papier/Pappwaren, Druckerzeugnissen, Möbeln, Kunststoffen, chemischen Erzeugnissen, Baumaterialien, Glaswaren, Beton, Metall-, Eisen- und Stahlwaren, Werkzeugen, Maschinenbau usw.
- **Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Handel**, z.B.: Handel und Reparatur von Kfz und Kfz-Teilen, Groß- und Einzelhandel mit Maschinen, Lebensmitteln, Textilien, Geräten der Informationstechnik, Apotheken, usw.
- **Verkehr und Lagerei**, z.B.: Personen- und Güterbeförderung, Post- oder Kurierdienste, sonstige Dienstleistungen für den Verkehr usw.
- **Information und Kommunikation**, z.B.: Verlagswesen, Herstellung Verlegung von Software, Kinos, Rund- und Hörfunkveranstalten, Dienstleistungen wie Programmierarbeiten usw.
- **Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen**, z.B.: Rechts- und Steuerberatung, Architektur- und Ingenieurbüros, Forschung und Entwicklung, Veterinärwesen, Vermietung von Gebrauchsgütern, Sicherheitsdienste usw.
- **Gesundheits- und Sozialwesen**, z.B.: Krankenhäuser, Arzt- und Zahnarztpraxen, Pflegeheime usw.
- **Kunst, Unterhaltung und Erholung**, z.B. künstlerische Dienstleistungen, Bibliotheken, Museen, Spiel-, Wett- und Lotteriewesen, Dienstleistungen des Sports usw.
- **Erbringung von sonstigen Dienstleistungen**, z.B.: Kirchliche oder wirtschaftliche Verbände, Reparatur von Gebrauchsgütern, Vermietung von Gebrauchsgütern oder Maschinen, Vermittlung von Arbeitskräften, Reisebüros, persönliche Dienstleistungen wie: Friseursalons, Bestattungsunternehmen usw.

*Bitte nennen bzw. schätzen Sie die derzeitige Anzahl der **Mitarbeiter/innen** die insgesamt in Ihrem Unternehmen bzw. in Ihrem Konzern beschäftigt

*Bitte nennen bzw. schätzen Sie die derzeitige Anzahl der **Mitarbeiter/innen**, die insgesamt in Ihrem Unternehmen bzw. in Ihrem Konzern beschäftigt sind!

Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten.

- 1 - 9 Mitarbeiter/innen
- 10 - 49 Mitarbeiter/innen
- 50 - 249 Mitarbeiter/innen
- 250 - 499 Mitarbeiter/innen
- 500 und mehr Mitarbeiter/innen

? Nur eine Antwort möglich.

Bitte nennen Sie uns den **Anteil** der folgenden Beschäftigtengruppen in Ihrem Unternehmen oder schätzen Sie diesen! Kreuzen Sie in der jeweiligen Zeile das Zutreffende an!

| | unter 25 % | 25 bis unter 50 % | 50 bis unter 75 % | 75 % und mehr | keine Antwort |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|
| Anteil der Teilzeitbeschäftigten | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
| Frauenanteil an den Beschäftigten | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
| Frauenanteil innerhalb der Führungskräfte | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |

? Nur eine Angabe pro Zeile möglich.

*Hatten Sie in den letzten zwei bis drei Jahren Schwierigkeiten, eine freie Stelle mit einer qualifizierten Kraft zu besetzen?

Bitte nennen Sie uns den Anteil der folgenden Beschäftigtengruppen in Ihrem Unternehmen oder schätzen Sie diesen! Kreuzen Sie in der jeweiligen Zeile das Zutreffende an!

| | unter 25 % | 25 bis unter 50 % | 50 bis unter 75 % | 75 % und mehr | keine Antwort |
|---|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|----------------------------------|
| Anteil der Teilzeitbeschäftigten | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
| Frauenanteil an den Beschäftigten | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
| Frauenanteil innerhalb der Führungskräfte | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |

? Nur eine Angabe pro Zeile möglich.

*Hatten Sie in den letzten zwei bis drei Jahren Schwierigkeiten, eine freie Stelle mit einer qualifizierten Kraft zu besetzen? Bitte wählen Sie eine der folgenden Antworten.

- Häufig
- Selten
- Nie

? Nur eine Antwort möglich.

[\[Umfrage verlassen und löschen\]](#)

Später Fortfahren

<< Zurück

Absenden



IV Anmerkungen, Anregungen und Informationen

An dieser Stelle möchten wir noch mal darauf hinweisen, dass Ihre Angaben völlig anonym behandelt und nicht an Dritte weitergegeben werden. Vielen Dank für Ihre Teilnahme.
Falls Sie Anmerkungen oder Anregungen zu dieser Befragung haben, stehen wir Ihnen auch gerne per Email oder telefonisch unter der folgenden Rufnummer zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Dr. Robert Stölner
Bereich Kommunale Arbeitsförderung
Koordinator für Familienfreundliche Arbeitswelt
Regionale Personalentwicklungsgesellschaft mbH

Niederwall 26 - 28
33602 Bielefeld
fon: +49 (0) 521 - 96 22 133
fax: + 49 (0) 521 - 96 22 111
e-mail: r.stoelner@rege-mbh.de

[Antworten ausdrucken](#)

Close Window